



SCHLÖSSER DER LOIRE

7-TAGES-TOUR



Haben Sie nicht schon lange daran gedacht, die zauberhaften Schlösser der Loire zu besuchen? Wo die Loire durch die Regionen Touraine und Anjou fliesst, wimmelt es von prächtigen Schlössern, bezaubernden Parks, romantischen Burgen, Kirchen und Klöstern. Auch die liebliche und abwechslungsreiche Landschaft des Loire-Tales wird Sie verzaubern. Nicht zuletzt wird diese Region als „Garten Frankreichs“ bezeichnet.

1. Tag Anreise nach Saumur

Übernachtung im Hotel direkt an der Loire.

2. Tag Saumur – Chinon – Azay-le-Rideau (80 km)

Hoch über der Stadt von Saumur thront das Schloss von Saumur. Dort beginnt unsere Radreise. Auf einer Hochebene fahren wir durch herrliche Weingärten nach Montsoreau, am Zusammenfluss von Loire und Vienne gelegen. Vom Schloss von Montsoreau handelt der Roman von Alexandre Dumas: La Dame de Montsoreau. Ein kurzer Abstecher führt uns zum Kloster Fontevraud, dem grössten zusammenhängenden Klosterkomplex Europas. Ein flaches Stück durch einen Naturpark, führt uns weiter zur mittelalterlichen Stadt Chinon. Eine Statue erinnert uns daran, dass hier der Geburtsort von François Rabelais ist, weltbekannt als Arzt, Philosoph, Dichter und Schriftsteller. Am frühen Abend Weiterfahrt nach Azay-le-Rideau. Übernachtung in Azay-le-Rideau.

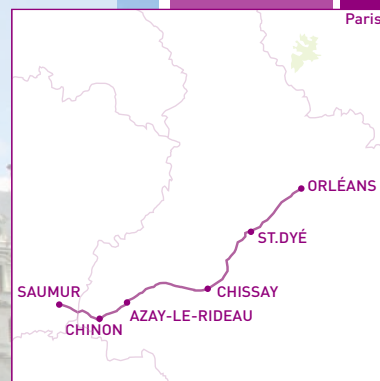
3. Tag Rundfahrt (60 km)

Durch herrliche Landwirtschaftsgebiete, auf ruhigen Nebenstrassen, radeln wir nach Villandry. Das Renaissance-Schloss verdankt seinen guten Ruf der aussergewöhnlichen Lage seiner Terrassengärten. Auf einer Fläche von sieben Hektaren befinden sich der Wasser-, der Lust- und der Gemüsegarten. Auf dem neu erstellten Loire-Rundweg gelangen wir nach Langeais. Das Schloss thront auf einer Anhöhe, die Häuser der 5000 Einwohner liegen dicht gedrängt um das Schloss. Zurück auf dem Radweg steuern wir auf das Château d'Ussé zu, das „Dornröschenschloss“, wie es auch genannt wird. Mit seiner Vielzahl an Glockentürmchen, Rundtürmen, Dächern und Erkern wirkt es wahrhaftig wie ein Märchenschloss. Ruhige Nebenstrassen beschliessen den Kreis unserer Rundfahrt. Übernachtung in Azay-le-Rideau.

4. Tag Azay-le-Rideau – Chissay (70 km)

Entlang des Indre verlassen wir Azay-le-Rideau. Vor Pont-de-Ruan treffen wir auf ein Schösschen, das sich diskret hinter Mauern versteckt. Dort soll sich der Dichter Balzac bei seinem Freund und damaligen Besitzer de Morgonne erholen haben von seinem ausschweifenden Leben in Paris. Vorbei an verfallenen Schleusen, verrosteten Wehren und ausgedienten Mühlen radeln wir dem Indre entlang. Schrebergärten mit bunten Gemüsebeeten säumen das Ufer – französische Provinz! Wir erreichen den Fluss und bald auch das Schloss Chenonceau. Durch den grünen Tunnel einer Platanenallee fahren wir in den Park des Schlosses, „Schloss der Frauen“ genannt. Warum? Während 400 Jahren war es bewohnt von adligen Damen, rechtmässigen Ehefrauen und verrufenen Mätressen. Übernachtung in Chenonceau.





SCHLÖSSER DER LOIRE



5. Tag Chissay – St. Dyé (70 km)

Ruhige Landstrassen führen durch herrliches Landwirtschaftsgebiet, einsame Wälder und kleine Dörfer. In grossen Parkanlagen verstecken sich Schlösser, die zum Teil noch bewohnt sind. In Cheverny treffen wir auf eines der herrlichsten Renaissance-schlösser der Loire. Es ist der Inbegriff der klassizistischen Symmetrie. Durch den Parc de Chambord, auf einem neu angelegten Radweg, steuern wir direkt auf das Schloss Chambord zu. Chambord ist das grösste aller Schlösser an der Loire, eine perfekte Veranschaulichung dessen, was man unter Renaissancekunst versteht. Ein Schloss der Superlative mit einer Länge von 156 Metern, 440 Räumen, 365 Schonsteinen und und und, tauchen Sie ein. Übernachtung in Chambord oder St. Dyé.

6. Tag St. Dyé – Orléans (60 km)

Der letzte Velotag führt entlang der Loire. Wir treffen dabei auf das mittelalterliche Städtchen Beaugency. Über die Loirebrücke, bekannt durch ihre 22 gotischen Bögen, wechseln wir das Ufer und gelangen über Clery-St-Andre nach Orléans, eine der ältesten Städte Frankreichs. Hier begann der Siegeszug Jeanne d'Arcs über die Engländer, als sie am 8. Mai 1429 die Belagerung der Stadt ruhmreich beendete. Auf einem Stadtrundgang besichtigen wir die mächtige Kathedrale St. Croix, la Maison de Jeanne d'Arc und la Place de Martoi mit dem berühmten Denkmal der Jungfrau von Orléans. Übernachtung in Orléans.

7. Tag Rückreise in die Schweiz



Im Preis inbegriffen: Hotelunterkunft, Doppelzimmer/Frühstück, Busfahrt, Besenwagen, Gepäcktransport, Reiseleitung und Tourenführung.

An- und Rückreise mit dem Zug erfolgt individuell und auf eigene Kosten. Gepäck- und Velotransport durch unser Begleitfahrzeug, wo es auch einige Plätze zum Mitfahren gibt. Für die Zugfahrt besorgen wir ein Kollektivbillet.

Informieren Sie sich über die Reisedaten und Preise unter:
Tel.: +41 (0)79 534 37 38 oder www.felixveloferien.ch



FELIX
Veloferien
www.felixveloferien.ch
CH-9240 Uzwil

Tel. +41 (0)79 534 37 38 | Fax +41 (0)71 951 10 32
www.felixveloferien.ch